

Unterstützung bei der Energiewende

Die energieregionGOMS setzt sich mit viel Engagement für eine nachhaltige Energieversorgung ein. Dies kommt der regionalen Umwelt zugute.

Die energieregionGOMS verfolgt ein ambitioniertes Ziel. Sie will das Goms als Vorzeige-Region im Bereich der Energiebewirtschaftung positionieren. Um diese Vision zu verfolgen, werden die Gemeinden als auch private Haushalte mit wertvollen Informationen unterstützt und Projekte umgesetzt.

Im Goms sowie in zahlreichen anderen Regionen der Schweiz entfällt der grösste Teil des Energieverbrauchs auf die Gebäude. Da macht es Sinn, dass die energieregionGOMS hier den Hebel ansetzt. «Ein Schwerpunkt unserer Arbeit liegt bei der Sensibilisierung zur energetischen Sanierung von Gebäuden», sagt Stefan Brantschen, Leiter der Geschäftsstelle. Konkret heisst dies: Die systematische Erneuerung von Gebäudehüllen wird vorangetrieben, die Implementierung moderner Heiz- und Kühlsysteme forciert. Die energieregionGOMS handelt dabei im Auftrag der Gemeinden, um die gesetzlichen Zielsetzungen im Bereich Energie aktiv anzugehen. Eine zentrale Rolle spielt dabei der Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK), welcher vom kantonalen Energiegesetz anerkannt und durch Förderbeiträge stark unterstützt wird. Der Verein fördert zudem die Erstellung von GEAK-Plus Beratungsberichten im Zuständigkeitsgebiet.

In der Region verwurzelt

Die energieregionGOMS fühlt sich in der Region stark verwurzelt und dieser zugleich verpflichtet. «Wir legen grossen Wert darauf, eine regionale Wertschöpfung zu generieren und nach Möglichkeit auch Arbeitsplätze zu schaffen», sagt Stefan Brantschen. Eine Förderung der regionalen Wirtschaft gelingt dank nachhaltig orientierten Projekten, insbesondere im Bereich der sanierten Gebäudehüllen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Förderung einer innovativen und nachhaltigen Energiever-



Franziska Wenger, Verantwortliche für Marketing und Administration und Stefan Brantschen, Leiter der Geschäftsstelle anlässlich einer Präsentation zur Optimierung des Eigenverbrauchs von Photovoltaikanlagen.

Bild: zvg

sorgung. Dazu Stefan Brantschen: «Das Goms bietet viele Vorteile, die wir nutzen können, etwa die Wasser- oder Sonnenenergie, die zur Stromproduktion eingesetzt wird. Die Technologie-Früherkennung ist hierzu zentral. Unser Ziel ist es, eine nachhaltige und möglichst unabhängige Energieversorgung aufzubauen.» Die Umsetzung der Energiestrategie 2050 und die damit verbundenen kantonale Gesetzgebung genießt bei der energieregionGOMS daher oberste Priorität.

Energiestrategie 2050

Damit die Ziele der Energiestrategie 2050 rechtzeitig erreicht werden können, berät das Team

der energieregionGOMS nicht nur Privatpersonen in Punkto Nachhaltigkeit, sondern auch die Gemeinden. «Durch eine präzise Erfassung der Energiedaten können die Gemeinden gezielt die Versorgung planen und die Energiebewirtschaftung vereinfachen. Wir unterstützen die Gemeinden zudem etwa bei Energienachweiskontrollen von Baudossiers, und bei Fragen rund um die Förderbeiträge von Bund und Kanton», sagt Franziska Wenger, Leiterin Marketing und Administration.

Wie sehr der energieregionGOMS die Förderung nachhaltig orientierter Projekte am Herzen liegt, hat sie bereits in mehreren umgesetzten Projekten unter Beweis gestellt, beispielsweise in der

Bearbeitung des Masterplans für eine regionale Elektromobilitäts-Ladeinfrastruktur. Auch in Zukunft will die energieregionGOMS aktiv an einer nachhaltigen und unabhängigen Energiebewirtschaftung arbeiten. «Wir laden alle Interessierten ein, sich an Projekten zu beteiligen und gemeinsam mit uns die Energiewende in Goms aktiv mitzugestalten», sagt Franziska Wenger.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website

www.energieregiongoms.ch

An advertisement featuring a woman in a green jacket looking at a tablet. The background is a blue grid pattern. Social media icons for Facebook, Instagram, and LinkedIn are in the top right. The text reads: 'Unser neues Förderprogramm unterstützt die Erstellung eines GEAK Plus! Erhalten Sie bis zu CHF 500 für Ihren Beratungsbericht. Besuchen Sie unsere Website www.energieregiongoms.ch oder nutzen Sie den QR-Code für weitere Informationen.' A QR code is located at the bottom right of the ad area.

energieregionGOMS

Furkastrasse 4a • 3984 Fiesch • Tel +41 27 527 04 80 • info@energieregiongoms.ch

